

SPASS

V

O

G

E

L



Bewerbung  
Umweltpreis

2023

Zum

Ich bin lustig und auch froh, zeigt mein Schnabel nach oben,  
dann ist das so.

Gemeinsam Forschen, Basteln, Feiern, Singen, die tollsten  
Dinge uns gelingen. Mit Freunden spielen find ich toll, im  
Garten toben wundervoll.

Täglich gehen Kinder bei uns ein und aus und manchmal  
möchten Sie nicht nach Haus.

Euer Spaßvogel

AWO KV Zwickau e.V., Kindertagesstätte Spaßvogel  
Uthmannstraße 25a, 08064 Zwickau

Stadtverwaltung Zwickau  
Umweltbüro  
Werdauer Str. 62  
08056 Zwickau



Kindertagesstätte „Spaßvogel“

Uthmannstraße 25a  
08064 Zwickau

Telefon: 0375 / 78 07 14  
Telefax: 0375 / 2 11 81 27  
E-Mail: spassvogel@awo-zwickau.de

Zwickau, 22. September 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Kindertagesstätte „Spaßvogel“ befindet sich im Stadtteil Oberplanitz gleich neben der Schiller-Grundschule.

Zurzeit werden bei uns 57 Kinder in vier Gruppen bei den Mäuschen, Strolchen, Sonnenkindern und Schlaufüchsen betreut. Jede Gruppe hat zum Thema „Bäume“ in ihrer Projektkiste geschaut und dazu auch etwas Interessantes gefunden.

In dieser Mappe präsentieren sie Ihnen die Umsetzung verschiedener Ideen:

- Unsere jüngsten Spaßvögel, die Kinder von 1-3 Jahren haben im Rahmen eines Projektes die Fledermaus kennengelernt, dazu einen Fledermauskasten gebaut und diesen an der vor ihrem Gruppenzimmer befindlichen Lerche angebracht.
- Die Strolche (3-4 Jahre) haben aus Kastanien zwei neue Bäume gezüchtet und diese dann in unserem Garten eingepflanzt. Denn vor einiger Zeit musste eine kranke Kastanie gefällt werden und alle Kinder waren sehr traurig.
- Die Sonnenkinder (3-4 Jahre) beschäftigten sich intensiv mit dem Thema „Sonne und Schatten“ und haben in diesem Zusammenhang die Bedeutung der Bäume als Schattenspender hervorgehoben.
- Die ältesten Spaßvögel fiebern schon das ganze Kindergartenjahr dem Schulanfang entgegen und sind gespannt, ob auch für sie die heißersehten Zuckertüten an einem extra dafür vor vielen Jahren gepflanzten Ahornbaum wachsen.
- Gehegt und gepflegt werden von den Kindern und Erziehern verschiedene Bäume, die für sie eine besondere Bedeutung haben, wie z.B. die Fichte und Rotbuche vor dem Haus, die verschiedenen Apfelbäume, der Baum mit den Aroniabeeren usw.

Wir sind nun ganz gespannt, ob Ihnen unsere Projekte gefallen und haben auch schon ganz viele Ideen, was wir mit dem Preisgeld machen würden. So planen wir z.B. gerade den Aufbau eines Verkehrsgartens, wir wünschen uns eine Baumbank um unsere Fichte und jede Gruppe würde sich über einen Schlafplatz im Garten freuen.

*Jacqueline Kühn*

Jacqueline Kühn Leiterin der Kita

Informationen  
über uns  
und unsere Arbeit  
finden Sie hier:



AWO\_ZWICKAU

Jede Gruppe kümmert sich um die Bäume und Pflanzen. →  
Dazu sammeln wir Regenwasser in 2 Tonnen



← Unser bunt geschmückter Weihnachtsbaum vor dem Haus wurde von uns vor 6 Jahren gepflanzt



← Unser Schlüsselbäumchen für einen besseren Personal-Schlüssel

Saftige Bio-Äpfel aus unserem Kinder-Garten wollen mit nach Hause genommen werden. Guten Appetit!!!



← Oft werden die Äpfel gleich im Garten gegessen oder daraus wird ein leckerer Apfelkuchen

2 Mobile  
im  
Eingangs-  
bereich



## Aus Holzabfällen und Ästen werden Kunstwerke

Mit Farbe und  
Glitzer verziert  
schmücken sie  
unsere  
Bäume



Im Sommer hängen  
an diesem Baum  
Wiedkästchen

im  
Winter  
ganz  
viele  
Meisen-  
knödel  
und  
-ringe





Die Kinder und  
Erzieher der Kita  
„Spaßvogel“  
habe(n) die  
selbstgezüchteten  
Kastanien ein



Unsere Kita „Spaßvogel“ hat  
jetzt 2 neue Kastanienbäume  
die immer von allen kräftig  
gegossen werden müssen.





# September

Heute sieht unser Kastanienbaum so aus.

Er hat sich schon schön entwickelt.



## Der Zauberbaum

Wenn er im März vom Schlaf erwacht,  
Erfreut er mich mit Knospenbracht,  
Sie sind wie Kinderfäuste groß, Entfalten sich bald rigoros.

Fünf Finger hat ein jedes Blatt,  
Ein Baum der viele Hände hat,  
So flüstert er im sanften Grün, Bis tausend Kerzen ihm erblühen.

Von Rosarot bis Federweis  
Erstrahlen Blüten nun mit Fleiß,  
Bis sie gebären ganz geschwind. Ein kleines, grünes Igelkind.

Und in Igels Zauberkern Reift die Kastanie allzu gern,  
Wenn sie im Herbst erblickt die Welt, Sie glänzend auf den Boden fällt.

Der Frost vertreibt das Laub vom Baum,  
Der darauf fällt in einem Traum,  
Und während es noch Flöckchen schneit, Träumt er schon von der Frühlingszeit.



## Bäume als Schattenspender

Bei hohen Temperaturen ist ein Platz im Schatten genau richtig. Bäume bieten, sofern sie groß gewachsen sind, nicht nur weitreichend Schutz vor der Sonne, sondern haben auch eine kühlende Wirkung.

Daher legen wir als zertifizierte Sonnenschutz-Kita viel Wert auf einen ausreichenden Baumbestand im Außengelände. Gerade für unsere Kleinsten sind Bäume als Schattenspender enorm wichtig. Da deren Haut noch keinen eigenen Schutz aufgebaut hat, ist sie besonders empfindlich.





Unsere Naturecke bietet den Kindern nicht nur ausreichend Schatten, sondern lädt auch zum Matschen und Forschen im Freien ein.





Unsere Schattenplätze können großzügig für Bildungsangebote im Freien genutzt werden! Die frische Luft versorgt das Gehirn mit Sauerstoff und wirkt sich förderlich auf das Gedächtnis und die Konzentration aus.





Neben spielerischen Aktivitäten lädt unser Außengelände aufgrund der hoch gewachsenen Bäume auch zu einem Mittagsschläfchen im Freien ein. Die frische Luft, die Geräusche, die Gerüche und der Blick in den Himmel bringen die Kinder zur Ruhe und wirken sich positiv auf deren körperliche und seelische Gesundheit aus.





## Ein Haus für die Fledermaus Flotter

Fledermäuse gibt es sehr viele und deshalb haben wir uns entschieden, für unsere Fledermaus Flotter, der wir ein ganzes Projekt gewidmet hatten, einen Fledermauskasten zu bauen.

Mit viel Elan machten wir uns mit den Kindern ans Werk und hämmerten was das Zeug hielt.

Schnell war ein Baum gefunden, an dem wir den Kasten aufhingen.

Die große Lärche im Garten sollte es sein.

Unerreichbar für Katzen und andere Tiere die unserem Flotter gefährlich werden könnten.

Die Lärche steht schon immer auf dem Gelände der Kita und damit ist sie schon sehr alt.

Nachdem der Kasten angebracht war warteten wir darauf, dass er auch bezogen wurde.

Eine Weile dauerte es, aber eines Morgens war sie zu sehen: Flotter war tatsächlich eingezogen.

Unsere Kinder waren völlig aus dem Häuschen und konnten es gar nicht glauben.

Wir mussten viele Fragen beantworten: Was macht die Fledermaus in dem Kasten, wohnt die da? Wie kommt sie da raus? Was frisst sie?

Alle Fragen wurden beantwortet und auch ein kleines Video über Fledermäuse wurde gezeigt.

Wir freuen uns sehr, dass die alte Lärche einen so hohen Nutzen hat.





## Die Schlaufüchse

Für uns Vorschüler ist ein Baum im Jahr ganz besonders wichtig, der Zuckertütenbaum. Dieser steht bei uns im Kindergarten und im Sommer beginnen an ihn ganz kleine Zuckertüten zu wachsen. Diese wachsen dann bis zu den Sommerferien so schnell, dass wir sie an unseren Zuckertütenfest schon ernten können. Damit die Zuckertüten auch so schnell wachsen können, kümmern wir uns gut um diesen magischen Baum und gießen ihn regelmäßig.

Eine weitere Tradition der Vorschulgruppe ist es, einen Baum zum Abschied zu pflanzen. Dieser Baum wird meistens von den Eltern der Vorschüler gesponsert und gemeinsam mit den Erziehern im Garten der Kita gepflanzt. Somit haben nun schon viele kleine Bäume wie Ahorn oder Apfelbäume in unseren Außengelände Einzug erhalten und wer weiß, vielleicht wird aus einen der Bäume auch einmal ein neuer Zuckertütenbaum.

